

## Veranstaltungsort

Klinikum rechts der Isar  
der TU München  
Hörsaal B  
Ismaninger Straße 22  
81675 München

## Organisation

PD Dr. med. Michael Quante  
(Klinik und Poliklinik für  
Innere Medizin II)  
PD Dr. med. Michael Kranzfelder  
(Klinik und Poliklinik für Chirurgie)

## Anmeldung

Keine Anmeldung erforderlich

## Kontakt

Viszeralmedizin und  
Interdisziplinäres Patientenma-  
nagement, Klinikum rechts der  
Isar der TU München  
Tel.: (089) 4140-9933  
(Zentrale Nummer)  
Tel.: (089) 4140-6226/-6224  
(Chirurgie)  
Tel.: (089) 4140-7682  
(Innere Medizin)  
Montag bis Freitag  
08:30 – 16:30 Uhr  
www.mri.tum.de  
ipm@mri.tum.de

## Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von  
der Bayerischen Landesärzte-  
kammer mit 3 CME-Punkten  
zertifiziert.

## Alle Termine 2017

**13.03.2017**  
Rationale Diagnostik im Gastro-  
intestinaltrakt - Fragen an die  
Pathologen

**08.05.2017**

**10.07.2017**

**09.10.2017**

**11.12.2017**

Alle weiteren Themen werden  
bekannt gegeben.



Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München



Roman-Herzog-Krebszentrum  
Comprehensive Cancer Center



CCC MÜNCHEN  
COMPREHENSIVE  
CANCER CENTER



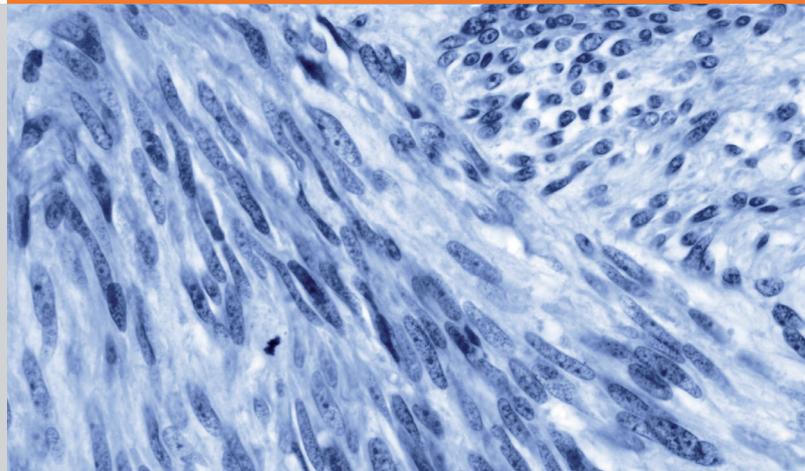
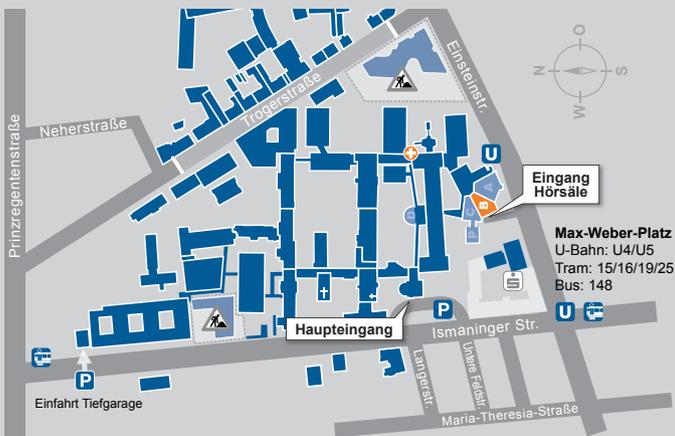
Exzellenzzentrum  
Oberer Gastrointestinaltrakt

# Forum Viszeralmedizin

## Rationale Diagnostik im Gastrointestinaltrakt – Fragen an die Pathologen

Montag, 13. März 2017  
17:45 – 19:45 Uhr, Hörsaal B

Interdisziplinäres Darmzentrum



Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

das Forum Viszeralmedizin am Klinikum rechts der Isar erscheint in einem neuen Format.

Um Ihnen ein noch umfangreicheres Fortbildungsangebot zu bieten, werden im Rahmen des Forums in diesem Jahr externe renommierte Kliniker und Wissenschaftler zu grundlegenden Fragen in der Viszeralmedizin Stellung nehmen.

Ziel soll dabei sein, mehr Diskussion mit Ihnen zu ermöglichen und spezifischere Vorträge von hoher klinischer Relevanz zu bieten.

Das erste Seminar findet zum Thema „Rationale Diagnostik im Gastrointestinaltrakt – Fragen an die Pathologen“ statt. Professor Dr. med. M. Vieth aus Bayreuth und Professor Dr. med. H. Bläker aus Berlin diskutieren Methoden der Biopsie-Diagnostik des oberen und unteren GI-Traktes. Frau PD Dr. med. Julia Slotta-Huspenina wird zusätzlich eine neuartige Fixierungsmethodik und die Bedeutung für die molekulare Diagnostik an Biopsien besprechen.

Wir hoffen durch unser neues Format weiterhin Ihr Interesse wecken zu können und würden uns über Ihr Kommen sehr freuen. Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Umtrunk ein, bei dem Zeit für weitere Gespräche sein wird.



Prof. Dr. med.  
Roland M. Schmid  
Direktor der Klinik und  
Poliklinik für Innere  
Medizin II

Prof. Dr. med.  
Helmut Friess  
Direktor der  
Klinik und Poliklinik  
für Chirurgie

## PROGRAMM

### **Begrüßung**

*Prof. Dr. med. Roland M. Schmid  
Prof. Dr. med. Helmut Friess*

### **Moderation**

*Prof. Dr. med. Wilko Weichert  
PD Dr. med. Michael Quante*

### **Vom Vorläufer zum Karzinom: Best und Worst Case Szenario**

*Prof. Dr. med. H. Bläker*

### **Der obere Gastrointestinaltrakt**

*Prof. Dr. med. M. Vieth*

### **Molekulare Diagnostik an Biopsien im GI-Trakt – PaxGENE Fixierung**

*PD Dr. med. J. Slotta-Huspenina*

### **Referenten**

**Prof. Dr. med. Hendrik Bläker**  
*Institut für Pathologie der  
Charité Berlin*

---

**Prof. Dr. med. Michael Vieth**  
*Institut für Pathologie des  
Klinikums Bayreuth*

---

**PD Dr. med. Julia Slotta-Huspenina**  
*Institut für allg. Pathologie der  
Technischen Universität München*

---